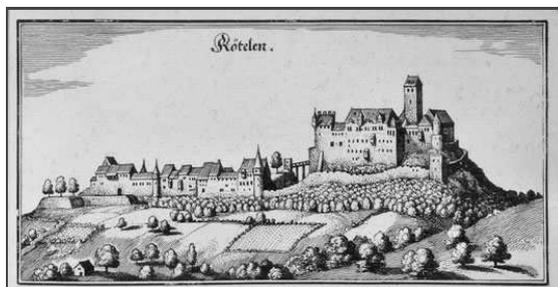




BURG RÖTTELN | RÖTTLER SCHLOSS

Weltweit | Europa | Deutschland | Baden-Württemberg | Landkreis Lörrach | Lörrach, OT Haagen

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)


Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg Rötteln ist eine der größten Burganlagen in Süd-Baden. Sie beherbergt eine Burgschenke und ein kleines Museum. Die Burganlage wird seit 1926 vom Röttelbund Haagen e.V., der ältesten Bürgerinitiative des Markgräflerlandes, betreut.

Seit 1968 finden auf Rötteln im Sommer regelmäßig die "Röttler Burgfestspiele" statt.

Informationen für Besucher

**Geografische Lage (GPS)**

WGS84: [47°38'15.7" N, 7°40'04.9" E](#)
 Höhe: 422 m ü. NN

**Topografische Karte/n**

nicht verfügbar

**Kontaktdaten**

k.A.

**Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**

k.A.

**Anfahrt mit dem PKW**

Kostenlose Parkmöglichkeiten unterhalb der Ruine.

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.

**Wanderung zur Burg**

Vom Parkplatz in ca. 5 min zu Fuß bis zur Ruine.

**Öffnungszeiten**

April - Oktober
 Täglich: von 10:00 - 18:00 Uhr

November - März
 Samstag & Sonntag: von 11:00 - 16:00 Uhr
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

k.A.

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

Burggaststätte "Fräulein Burg"
 Link zur Webseite der [Gastronomie](#)

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

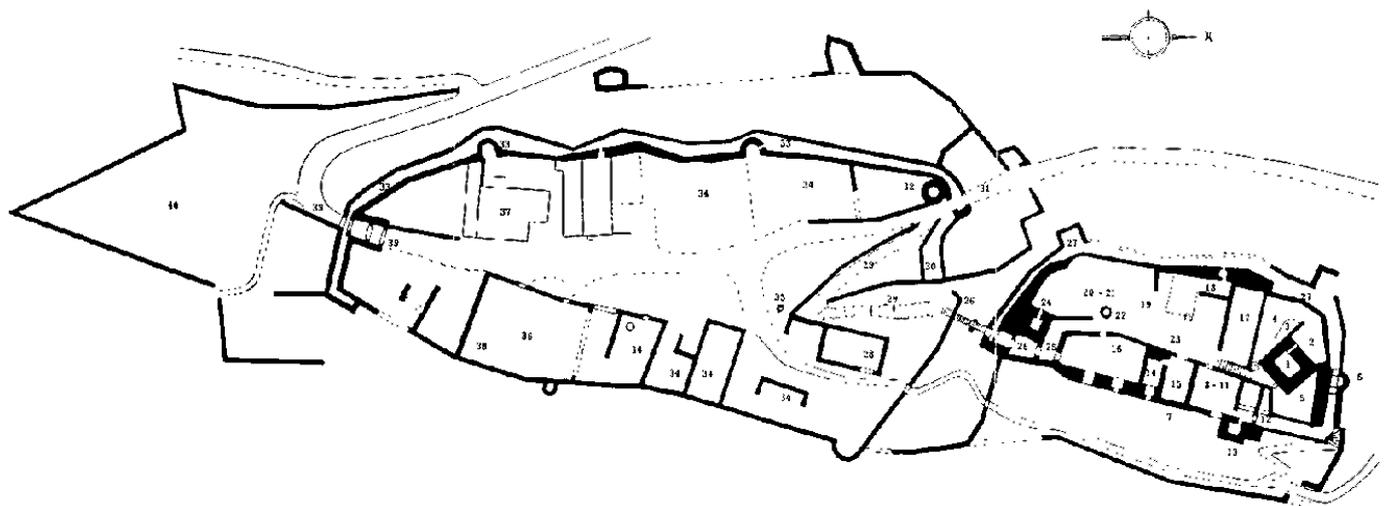
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Grundriss

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!



Quelle: Selth, Karl - Die Burg Rötteln im Wandel ihrer Herrungsgeschlechter | 1964
(durch Autor leicht aktualisiert)

1. "Grüner Turm" (Bergfried, bürgerl. Gefängnis)
2. Alte Kanzlei
3. Hexengewölbe
4. Kleiner Hof
5. Burgvogteiwohnung
6. Flankierungsturm mit sogenanntem "Rittersprung"
7. Aborthäuschen
8. Kammer
9. Kammer
10. Große Stube mit Kamin
11. Halle
12. Durchgang zum Burgarten und zum ehemaligen Zwingertor
13. Stütz- und Flankierungsturm 1471
14. Brotkeller
15. Kammer mit Zugang von der Laube des Zwischenbaus
16. Der "Alte Bau" mit Weinkeller und Rittersaal
17. Burgkapelle zu St. Marien
18. Schießkammer
19. Landvogtei
20. Schloßkellerei, Wächter- oder Botenhaus?
21. Schloßkellerei, Wächter- oder Botenhaus?
22. Alte Zisterne
23. Burghof der Oberburg
24. "Giller" (Verbrechergefängnis)
25. Aufgang zum oberen Burghof
26. Torbau mit Wächterstube und Zugbrücke
27. Wehgang um die Oberburg
28. Landschreiberei
29. Weg zur Oberburg
30. Gedeckter Wintergang zur Oberburg
31. Haupttor mit Zugbrücke und Vorwerk
32. Turm "Die Landschaft"
33. Wehgang um die Vorburg
34. Vorburg mit Wirtschaftsgebäuden
35. Zisterne 1420
36. Landschreiberei und Wirtshaus
37. Landschreiberei und Wirtshaus
38. Gerichtstisch vom "Kapf"? (Museum am Burghof Lörrach)
39. Unteres Burgtor 1468 mit Zugbrücke und Pfortnerhaus
40. Der Kapf

Historie

751	Erste Urkunde von Rötteln (Kloster St. Gallen in Verbindung mit der Kirche zu Rötteln).
800	St. Galler Urkunde, ausgestellt am Hagenbacherhof. Die ältesten Teile der Burg waren Lehen der Abtei Murbach/Elsaß an den Grafen von Habsburg und von diesem als Afterlehen an die Herren von Rötteln weitergegeben; sie wurden erst im 18. Jahrhundert durch Kauf abgelöst.
938	Walther v. Rötteln auf Turnier zu Magdeburg.
1103	In diesem Jahr erhält ein Herr Dietrich von Rötteln die Vogtei über die Güter des jungen Klosters St. Alban zu Basel.
1259	Unter Konrad I. v. Rötteln wird die Burg Rötteln erstmals urkundlich erwähnt.
1262	St. Blasische Urkunde nennt Walther, Otto und Liutold v. Rötteln.

1315	Heinrich, Markgraf v. Hachberg-Sausenberg, empfing aus der Hand seines Oheims Liutold v. Rötteln, ehemals Domprobst von Basel, durch Schenkung und Erbe die Herrschaft über die Burg Rötteln.
1316	Der letzte der Röttler-Linie, Liutold v. Rötteln, Domprobst von Basel, stirbt; er ist im Dome zu Basel beigesetzt.
1332	lagerung der Burg Rötteln durch die Basler, weil ein Markgraf von Rötteln einen Bürgermeister von Basel erstochen hatte. Die Burg wurde nicht erobert, da sich der Adel von Stadt und Land ins Mittel legte und einen Frieden herbeiführte.
1356	Großes Erdbeben von Basel. Schäden an Burg und Kirche Rötteln.
1401	Neubau der Kirche von Rötteln durch Rudolf III. v. Hachberg/ Rötteln.
1428	Markgraf Rudolf der III. v. Hachberg-Sausenberg, Herr zu Rötteln, starb im hohen Alter von 85 Jahren und liegt mit seiner zweiten Gemahlin, der Gräfin Anna v. Freiburg, in der Grabkapelle der Kirche zu Rötteln begraben.
1490	Vertrag zwischen Markgraf Philipp v. Hachberg-Sausenberg und dem Markgrafen Christoph von Baden (unter dem Namen "Röttelsches Gemächte" bekannt).
1503	Markgraf Philipp v. Hachberg-Sausenberg stirbt, Lt. Erbvertrag Übergang der Burgen Rötteln, Sausenburg und Badenweiler an Markgraf Christoph von Baden.
1525	Aufständische Bauern nahmen das Schloß ein und vernichteten das Archiv der Herrschaft.
1618 - 1648	Die Kaiserlichen und die Schweden hielten abwechselnd das Schloß besetzt (Dreißigjähriger Krieg).
1678	Am 29.6. Zerstörung des Schlosses durch die Armee des französischen Marschalls Crecque.
1689	Abtragung der Bastion auf dem Kapf durch den französischen Kommandanten Pucyieux von Hüningen.
1840	Erfolgte die Zugänglichmachung, verbunden mit den ersten Maßnahmen zur Erhaltung der Ruine.
1925	Gründung des Röttelbundes e. V. Haagen/Baden.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Heimgartner, Heinz - Burgruine Rötteln | 1964

Seith, Karl - Die Burg Rötteln im Wandel ihrer Herrengeschlechter | 1964

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.schloesser-und-gaerten.de

Offizielle Webseite der Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.
Inhaltliche und Besucherinformationen zur Burg Rötteln.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.09.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.09.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

  Gefällt mir 154

  Folgen

 299 Follower